

Anzeiger

zum

Breslauer Kreisblatt.

N^o 37.

Breslau den 12. September.

1857.

Rindvieh = Auction.

Wegen Aenderung der Wirthschaft sollen Montag den 21. September Vormittags 9 Uhr auf dem Dominial-Hofe zu Zaumgarten bei Domslau circa 25 Stück Rug-Rühe, 12 Stück 2-, 1 und diesjährige Kalben, 12 Stück 3- und 2jährige geschnittene Ochsen, 1 2½jähriger Bullen Holländischer Race, 1 1½jähriger Bullen Algauer Race und 1 diesjähriges Bullen-Kalb, gegen sofortige baare Zahlung meistbietend verkauft werden.

Für einen jungen Mann aus guter Familie welcher 1½ Jahr Secunda einer höhern Realschule besucht und zwei Jahre auf einem großen Gute bei Breslau die Landwirthschaft erlernt hat, wird zu Neujahr 1858 eine Stelle als Volontair gesucht, wobei er die Dienste eines Wirthschaftsschreibers mit versehen kann. — Nöthigenfalls würde auch eine kleine Pension gezahlt werden. —

Frankirte Adressen beliebe man unter H. K. post restante Görlitz abzugeben.

Bitte.

Die Zahl der an äußeren Schäden leidenden Kranken in unserem Krankenhaus zu Allerheiligen hat sich in der jüngsten Zeit so bedeutend vermehrt, daß für die Verwaltung desselben, wegen Beschaffung der zu Charpie und Verbänden geeigneten Leinwand große Verlegenheit entstanden ist. Wir richten daher an unsere Mitbürger und insbesondere an die mildthätigen Frauen ebenso wie an auswärtige Menschenfreunde die erneuerte vertrauensvolle Bitte:

das Krankenhaus durch Zuwendung alter Leinwand und Charpie recht bald unterstützen zu wollen.

Auch die kleinsten Gaben dieser Art sind willkommen und werden zu jeder Zeit von der Inspection des Hospitals dankbar angenommen.

Breslau den 1. September 1857.

Die Hospital-Direktion.

Eine einzelnstehende tüchtige Viehschleußerin kann sich melden bei dem Dominium Althofsdürr.

Auction.

Am 20. September c. Nachmittags 1 Uhr, sollen in Opperau Kreis Breslau, 15 bis 16 Tausend Stück neue gut gebrannte Ziegel nach Belieben in einzelnen Tausenden, verschiedene Ackergeräthe, eine Acker-Maschine, eine Mangel, eine Walze u. s. w. meistbietend versteigert werden, wozu Kauflustige eingeladen werden.

Ziegner, in Opperau.

Die Herren Lehrer des Breslauer Landkreises wollen die bestellten „Schematismen der katholischen Schulen im Bisthum Breslau“ daselbst bei dem Kaufmann Herrn Wuiteck, Schmiedebrücke Nr. 24 gegen Zahlung von 5 Sgr. 2 Pf. für 1 Exemplar gelegentlich durch die Gemeindefoten, welche hierzu schriftlich zu beauftragen sind, abholen lassen.

Neukirch den 6. September 1857.

Dswald, Kreis-schulen-Inspector.

Grundstücks = Verkauf.

Zum billigen Preis.

Eine Windmühle mit zwei Gängen nebst zwei Hiersestampfen, Wohnhaus nebst Obstgarten und 6 Morgen Acker, ohnweit Breslau.

Das Nähere zu erfragen bei Herrn Schneidermeister A. Prieksch Karlsstraße Nr. 1.

Dünger = Versteigerung.

Die für den 8. dieses Mts. bestimmt gewesene Versteigerung wird **unfehlbar** am 14. dieses Mts. Morgens 9 Uhr stattfinden.

Chemische Dünger-Fabrik (an der Strehlemer Straße.)

Ein Rindviehwärter kann sich beim Dominio Pöpelwitz zum Eintritt am 1. October d. J. melden.

Ein unverheiratheter Jäger, welcher gute Zeugnisse aufweisen kann und im Forstfach hinlängliche Kenntnisse besitzt, findet vom 1. October an eine Anstellung auf dem Dominio Wultschkau, Poststation Maltzsch a. d. D. doch wird nur auf persönliche Vorstellung Rücksicht genommen.

Markt-Preis.

Breslau, den 10. September 1857.

	seine.	mittel.	ord.	Waare.
Weißer Weizen	80 bis 86	77	65	Sgr.
Gelber dito	74 — 80	72	66	„
Roggen	49 — 50	47	44	„
Gerste	47 — 48	46	44	„
Hafer	33 — 34	32	30	„
Erbsen	64 — 68	60	58	„